

Nikolaus Schwiegerau

Zions freudiges Danck- und Lob-Opffer, Bey Beglückter Einweyhung Des Neu-erbauten schönen Altars Der Kirchen zu S. Petri und Pauli, Dem Höchsten Gott zu Ehren und der Gemeine zur Ermunterung Dominica X. post Trinitatis Anno 1722. In denen Vor- und Nachmittags-Predigten Musicalisch auffgeföhret

Rostock: Gedruckt bey Niclas Schwiegerau, [1722]

<https://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1835712932>

Druck Freier  Zugang



Zioub fründigab Vorneh - und
Lob - Opffer Bay.. Einmayffnung
Jub... An - erkerker ... Allhand yn
St. Petri - n. Pauli.

Roßock. 1722.

Mkl f IV

2475

Ms. B. 9. IV
2475

Sions freudiges Dank- und
Sob-Opffer,

Ben
Beglückter Einweyhung

Des
Neu-erbauten schönen

A L Z A R S

Der Kirchen zu S. PETRI
und PAULI,

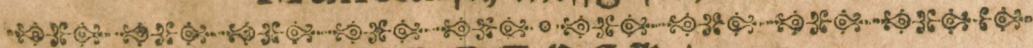
Dem Höchsten Gott zu Ehren
und der Gemeine zur Ermunterung

Dominica X. post Trinitatis

ANNO 1722.

In denen

Vor- und Nachmittags-Predigten
Musicalisch auffgeföhret.



R O S T O C K /

Gedruckt bey Niclas Schwiegerau, E. E. Rahts Buchdr.



Des Morgens vor der Predigt.

Pf. 87. v. 1. 6. 7.

Tutti à 3. Chor.
con Violin.
Hautbois Corn.
de Chaffe.

Sie ist vest gegründet auf den heiligen Bergen. Der HERR wird predigen lassen in allerley Sprachen / und die Sängler wie am Reigen / werden alle in dir singen eins ums ander.

Recitat. Alto
Ildi Chori.

Der HERR hat Zion selbst gegründet,
So muß der Bau ja veste seyn.
Ja freylich wird er ewig stehn
Und niemahls untergehn;
Deñ ob der Feinde Wuth sich wider ihn entzündet,
So reiß't sie doch den Demant - Grund nicht ein.

ARIA.

Tenor. Primi
Chori con Vio-
lini unisoni &
Corn. de Chafs.

Die Hölle mag rasen, der Abgrund mag
frachen,
Es soll doch Zion freudig lachen
Der Höchste bleibt ihr Sonn und Schild.
Drum wird man in ihren geheiligten Auen
Ein immer - grünes Tempe schauen,
Sie bleibt ein wahres Seegens - Bild.

Da Capo.

Wie

Recitat. Canto
Primi Chori. Wie solte denn bey Zions reichem Glück
Israel sich nicht freuen
Und süßen Dankes Beyrauch streuen?
Zumahlen wenn ein muntreer Blick
Auff seine Tempel fällt/
Die sich / GOTT Lob / geschmückt erneuen.
Vornehmlich geht Dich / frohe Schaar/
Die hier zugegen / dieses an;
Denn wie dein Gottes - Haus so glücklich war/
Das Evangelium zu erst zu lehren/
So muß dich auch das Glücke ehren/
Daß es den neuen Schmuck
Am ersten zeigen kan:
Der Cangel - Bau und Altar sind vollbracht
Und weiden mit der schönen Pracht
So Augen als Gemütthe.
Wollan!
So preiset dann
Den HERRN für seine Güte
Und spricht: Der HERR hat alles wohl gemacht.

ARIA.

à Tutti.

Canto IIdi
Chori.

Der HERR hat alles wohl gemacht
Auff last uns Ihm zu Ehren
Ein frohes Danck - Lied hören
Denn Er hat uns mit Heil bedacht.
Der HERR hat alles wohl gemacht.

Tutti.

* * * * *
* * * * *

X 3

Unter

Unter der COMMU- NION.

Pfal. 4. v. 6.

à I. Choro con
Violin.&Haut-
bois.

Sopfert Gerechtigkeit und hoffet auff
den **HERRN**.

Recitat. Basso. Ein Altar wird deswegen auffgeführt
Daß man dem Höchsten opffern soll;
So opffre dann wie sich gebühret
Mein Herze **GOTT** den schuldgen Soll.
Tritt zum Altar / doch nein /
Laß den Altar das Herze seyn.

ARIA.

Tenore,
con Violin.solo

Die Opfer die **GOTT** wohl gefallen
Sind ein geängstes zerschlagnes Herz;
Ein Herz, das über seine Sünden
Regt wahrer Reu und ernstestn Schmerz
Auch einen Abscheu will empfinden
Zumahlen wenn es sich in allen
Hinkünfftig will gebessert seh'n,
Wirstu mein **JESU** nicht verschmähn.

Da Capø,



Recitat. Tenor. Dieses bring ich Dir / ach sieh mein Opfer gnädig an!
Daß ich mich deiner Huld wie Abel freuen kan.

ARIA.

Basso con Flauto,
tes,

A R I A.

Das Opfer meiner heißen Flammen?
Die aus der Andacht-Zunder stammen;
Seh dir ein lieblicher Geruch.
Den Rauch laß durch die Wolcken bringen
Und Seegens-Wellen zu mir bringen
So heilet meiner Sünden-Bruch.

Da Capo.

Recitat. Alto. Du hast Oewig Opfer-Lamm!
Mein Jesu dich für uns zum Opfer hingegeben/
Der Altar war des Creuzes-Stamm
Dran sturbestu damit wir ewig leben.
Ja dein hochheilger Leib und Blut
Genommen Andachts-voll im Brodt und Wein
Löschst deines Vaters Zornes Gluth
Und kan ein recht Versöhnungs-Opffer seyn.

A R I A.

Canto con Violin,
Hautb. & Corne de Chasse.

Himmels Rectar! Brod der Engel!
Machet mich gesund.
Heilet meiner Seelen Mängel,
Denn sie ist von Sünden wund.

Da Capo.

Recitat. Canto. Bedencke dieses mein Gemüthe!
Und zünde GOTT vor solche Gnad und Güte
Die sich nur mit sich selber gleichen kan/
Auff deines Herzens Danck-Altar
Ein heilig Lobes-Opffer an.

Zum Ausgange.

Pfalm. 147. v. 7.

Singet um einander den HERRN
Smit Danken und lobet unsern
GOTT mit Harffen.

X 3

Des

Tutti à 3. Chor,
con Violini
Hautb. & Corn,
de Chasse.

Des Nachmittages vor der Predigt.

Apoc. 21. v. 3.

Tutti.
a. 2. Chor. con
Clarinetten & Viol.

Gehe da eine Hütte Gottes bey den
Menschen / GOTT wil bey ihnen
wohnen und sie werden sein Volk seyn /
und Er selbst GOTT mit ihnen wird ihr
GOTT seyn.

A R I A.

Canto solo Imi
Chori con Violini
unisoni.

Ihr Menschen kommt versammlet euch
Schaut Gottes Wohnung an,
Hier auff der Erd ein Himmelreich,
Wer hat nicht Lust daran?
Er wohnt bey uns mit seiner Gnad
Die Er allzeit verheissen hat,
Macht aus uns arme Sünder
Ihm eigne liebe Kinder.

Da Capo.

Chor. 2di.
2. Bass. Voc. con
2. Basson.

Der Tempel } ist recht wohl gezeich't
Die Wohnung }
Zeigt von der Herrlichkeit
Des Herren / der dieß Werk geführ't
Und ferner ist bereit /
Zu bleiben bey uns immerfort
An diesem Ihm erwählten Orth
Mit Segen und Gedenken
Wil Er uns stets erfreuen.

Der

Canto Chori
Imi con. Viol.
unison.

Der Altar drauff man opffern kan /
Wann Herz und Mund betrübt /
Steht ausgeziehrt für jederman
Da **GOTT** den'n Menschen giebt
Die Gaben / so unschätzbar sind
Ein Sünder wird ja **GOTTES** Kind;
Drum lasset uns **GOTT** preisen
Mit angenehmen Weisen.

à 2 Chor. con
Tutti gl'istromenti.

Des **HERREN** Lob helfft jetzt vermehren
O! Andachts-volle Christenheit,
Laßt Santen und Trompeten hören,
Zu loben seine Herrlichkeit
Lobt, lobet Ihn aus Herzen-Grunde,
Mit heller Stimm und frölchen Munde.
Daß Er so groß an uns gethan
Lobt alle, wer nur singen kan.

Choral
à Tutti.

Seh Lob und Preis mit Ehren
GOTT Vater Sohn und heilger Geist
Der woll in uns vermehren
Was Er aus Gnaden uns verheißt,
Daß wir Ihn fest vertrauen
Gänglich verlassen auff Ihn
Von Herzen auff Ihn bauen,
Daß unser Herz, Muth und Sinn
Ihm allezeit anhangen,
Drauff singen wir zur Stund
Amen, wir werdens erlangen
Glaub'n wir von Herzen-Grund.

Nach

Nach der Predigt.

Pfalm. 118. v. 24. 25.

à 3. Chor.
con Viol. Haut.
bois & Corn. di
Caccia.

Dies ist der Tag den der **HERR** gemacht hat / lasset uns freuen und frölich darinnen seyn; **O HERR** hilf; **O HERR** laß wolgelingen.

Recitat. Chori
Secundi.

Wer Zions Wohlseyn liebt /
Ist heute nicht betrübt /
Da uns der **HERR** so schöne Proben
Von seiner Gnade giebt /
Und selbst wie man es klärlich schauet
Sein Salem bauet /
Wer wolte dann Ihn nicht deswegen loben?

A R I A.

Canto I. Chori
con Violini.

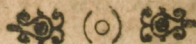
Holde Saiten vereiniget euch
Klinget schallet
steiget fallet
Bald gewechselt bald zugleich,
GOTT nach Würden zu erheben
Ist zwar unsre Macht zu klein
Gleichwol muß sie sich bestreben,
Dancbahr gegen Ihm zu seyn.

TUTTI.

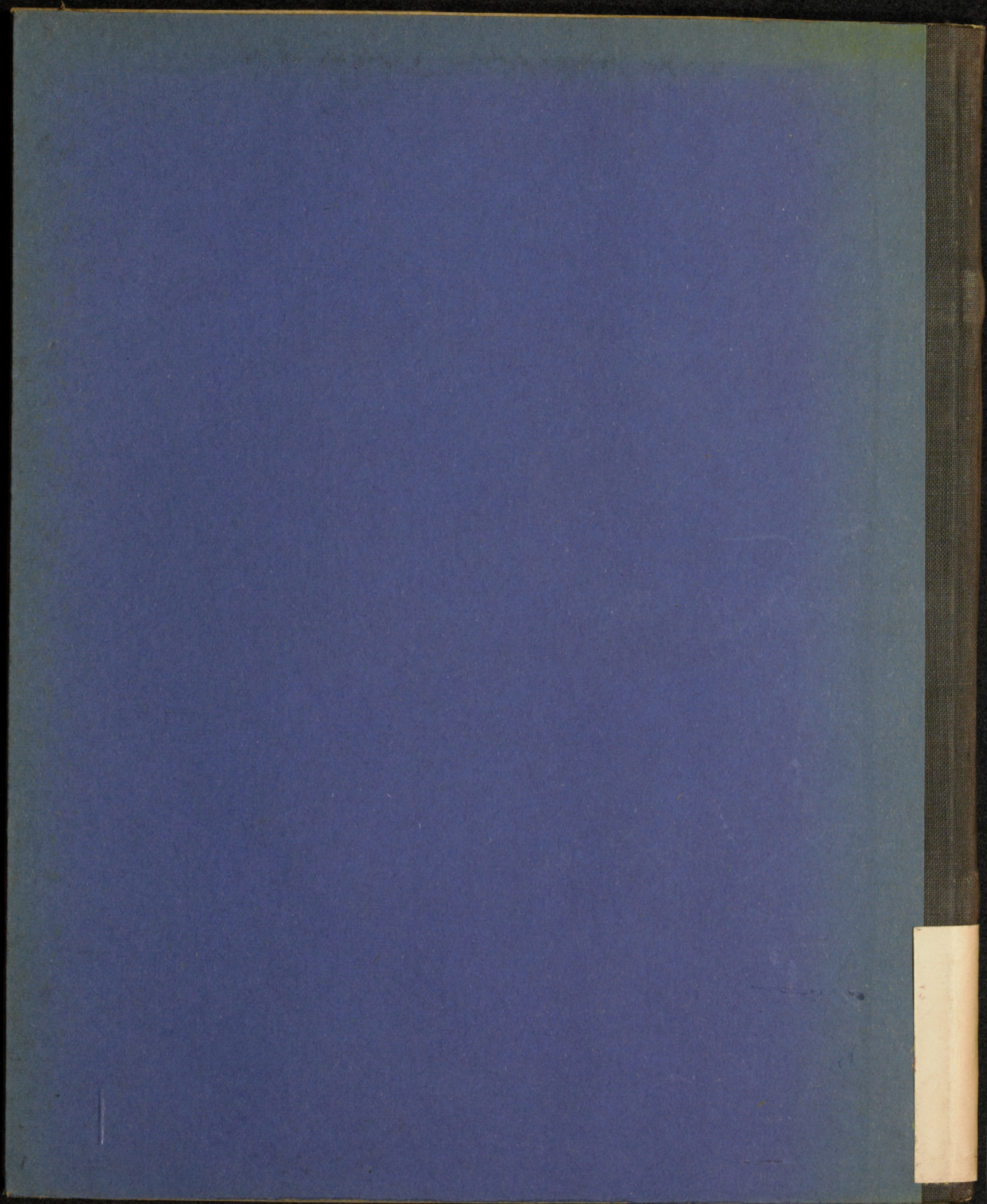
Pfalm. 106. v. 1.

à 3. Chor.
con tutti gli
frumenti.

Dancket den **HERRN**; Denn Er ist sehr freundlich und seine Güte währet ewiglich.







A R I A.

Das Opffer meiner heissen Flammen;
die aus der Andacht-Zunder stammen;
Sey dir ein lieblicher Geruch.
den Rauch laß durch die Wolcken dringen
und Seegens-Quellen zu mir bringen
So heilet meiner Sünden-Bruch.

Da Capo.

ist Deuwig Opffer=Lamm!
Jesu dich für uns zum Opffer hingegeben/
Altar war des Creutzes = Stamm
sturbest du damit wir ewig leben.
in hochheilger Leib und Blut
in Andachts-voll im Brodt und Wein
deines Vaters Zornes Gluth
in ein recht Versöhnungs-Opffer seyn.

A R I A.

Himmels Nectar! Brod der Engel!
Machet mich gesund.
Heilet meiner Seelen Mängel,
Denn sie ist von Sünden wund.
Mache dieses mein Gemüthe!
Linde GOTT vor solche Gnad und Güte
ich nur mit sich selber gleichen kan/
deines Herzens Danck-Altar
eilig Lobes=Opffer an.

Da Capo.

Sum Ausgange.

Pfalm. 147. v. 7.

Singet um einander den Herren
mit Danken und lobet unsern
GOTT mit Harffen.

X 3

Des

